

## Presseinformation

## Sechs Stationen in die Vergangenheit

## Einladung zur Pressekonferenz am Dienstag, 24. September 2019, um 14 Uhr zur Archäologietour Nordeifel 2019

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Archäologietour Nordeifel lädt wieder zu einer Reise in die Vergangenheit ein. Dieses Mal informieren Fachleute aus Archäologie, Paläontologie und Geschichte in Mechernich-Katzvey, Euskirchen-Kreuzweingarten, Nettersheim-Zingsheim, Bad Münstereifel, Dahlem-Kronenburg und Zülpich über sehenswerte archäologische, aber auch erdgeschichtliche Hinterlassenschaften – und dies ganztägig am Sonntag, 6. Oktober 2019, von 10 – 18 Uhr.

Wir möchten Ihnen das diesjährige Programm in einer **Pressekonferenz** vorstellen und dürfen Sie dazu sehr herzlich einladen:

Dienstag, 24. September 2019, um 14 Uhr, "Alter Burgberg" im Hardtwald 53881 Kreuzweingarten-Stotzheim, Eremitageweg Parkplatz: an der Hardtburg, 800 m zum Infopunkt, bitte der Beschilderung folgen.

Nach der Begrüßung durch **Bürgermeister Dr. Uwe Friedl,** kurzen Statements von **Dr. Erich Claßen**, Leiter des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland, und **Iris Poth**, Geschäftsführerin der Nordeifel Tourismus GmbH, wird Projektleiterin **Dr. Ulrike Müssemeier** das Programm im Einzelnen vorstellen. Anschließend wird **Petra Tutlies M.A.**, Leiterin der Außenstelle Nideggen des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland, die Ergebnisse der Ausgrabung am Grabungsschnitt durch die Höhenbefestigung "Alter Burgberg" erläutern. Dieser wird im Rahmen der Archäologietour Nordeifel erstmalig öffentlich präsentiert.

Wir freuen uns mit den beteiligten Kommunen und der Nordeifel Tourismus GmbH auf Ihre Teilnahme und Berichterstattung.

Zur Vorbereitung der Pressekonferenz wären wir Ihnen für eine kurze <u>Rückmeldung</u> zur Teilnahme, möglichst bis zum 19.9., an Frau Sabine Hermesdorff, LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland, sabine.hermesdorff@lvr.de, Tel. 0228-9834-126, dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

Birgit Ströter LVR-Fachbereich Kommunikation Tel. 02 21 – 809 – 77 11